Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer

Herausgeber: A. Waldner Band: 16/17 (1882)

Heft: 20

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bd. XVI.

ZÜRICH, den 20. Mai 1882.

№. 20.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende "Eisenbahn" nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutschösterreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung Orell Füssli & Co. direct abonnirt werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. - Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au "Chemin de fer," paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prin en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Etranger. Prix du

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première pags

Feldschmieden

Windflügel - Gebläse liefert billigst (3869)

H. Uehlinger, mech. Werkstätte Schaffhausen.

FREI & SCHMID ZÜRICH.

ager aller bekannten Cemente. Cementwaaren-Fabrik.

Garantirte Ausführung sämmtlicher Arbeiten Coulante Conditionen.

(3936)

Falzziegel,

glasirte und unglasirte, mit mehrjähriger Garantie, Prima Hornsteine für Dampf-kamine, brillante, rothe und weisse Verblendsteine, ganze, halbe u. Viertel-Hohlsteine, wasserhelle Glasfalzziegel. Mech. Thonwaarenfabrik Allschwil-Basel. (OB 2551)



GANZ & Comp.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Action-Gesellschaft

in Ofen und Ratibor. Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbe-standheile.Vertretung in dieser Branche bei den Herren (3849) H. Kaegi & Co., Winterthur. (3849)

🗖 atent- u. Techn. Bureau von Karl Müller,

diplomirtem Civilingenieur Freiburg in Baden. (c3902)

Reproduction de Dessins apiers au Ferro-Prussiate ARION Fils et Cie,

14, Cité Bergère, Paris

Prix-courants et instructions envoyés franco sur demande. (c 3896)

(3919)



atent- u. technisch. Bureau. Besorgung und Verwerthung v. Patenten aller Länder [3736 Eug. Schultz

Civil-Ingenieur Mitglied des Vereins deut-scher Patent-Anwalte.

BERLIN S. W.

Jerusalemerstrasse Nr. 60.



nserate in den Blättern

der französischen Schweiz werden bestens vermittelt durch Annoncen - Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. Uebersetzungen gratis. Discretion.

Soeben ist bei Orell Füssli & Co. in Zürich erschienen:

Eidgenössische Volkszählung

vom l. December 1880, herausgegeben von dem statistischen Bureau des eidg. Departements des Innern.

Erster Band.

Die Bevölkerung nach Geschlecht, Altersperioden, Civilstand, Heimat, Aufenthalt, Confession und Sprache, nebst der Zahl der Haushaltungen und der bewohnten Häuser und Räumlich-

Ein starker Band in 40 von 296 Seiten mit 4 Karten in Farbendruck.

Preis 10 Fr.

Soeben erschien bei Cäsar Schmidt in Zürich und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Führer auf der Gotthardbahn

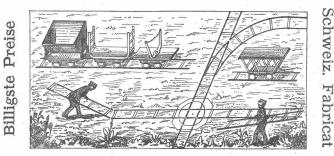
und ihren Zufahrtslinien

M. Koch v. Berneck, mit 9 Bildern, Plan von Mailand und Karte der Gotthardbahn.

Ein vollständiger Führer von Basel bis Mailand. Preis geb. Fr. 1.80. Für Techniker besonders wichtig, da die Notizen über die Bahn auf

officiellen Angaben beruhen.

Dachpappen, Dachlack, Holz-Cement etc. liefert billigst R. Bauert, Aussersihl-Zürich. Vertreter gesucht. [O H 2176



Tragbare und fixe Rollbahnen eigenen Systems. (3886)



DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBAHN wird zu den billigsten Preisen und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist erschienen und in sämmt-lichen Buchhandlungen zu haben;

Karte der Gotthardbahn

in Mappe. 1:100000. Preis nur Fr. 1. ın mappt. 1.100000. Freis fill fr. 1.
Diese brillante Karte ist jedem, der
die neue Weltbahn kennen lernen oder
bereisen will — unentbehrlich. Der
Preis ist mit Rücksicht auf die vorzügliche Ausführung in 3 Farben ein
unerhört billiger zu nennen.

In der nunmehr weltbekannten schö-nen Sammlung

"Europäische Wanderbilder" ist erschienen: Heft 30, 31, 32 in einem Bande

Die Gotthardbahn.

Text von J. HARDMEYER.

48 feine Illustrationen von J. WEBER.

Preis I Fr. 50 Cts.

Dieses Hoft übertrifft an schöner

Ausstattung und reicher Illustration
alle bis jetzt erschienenen Hefte der

Wanderbilder. Jeder, der die Gotthardbahn bereisen will, wird doppelten

Genuss haben, wenn er vorher diese
anziehende Schilderung der Weltbahn
gelesen hat. Für alle aber, welche zu

Hause bleiben müssen, bietet dieses

Buch in Zeichnung und Wort ein

lebendiges und getreues Bild der Grossartigkeit dieser Bahn, ihrer Anlage

und der Gegend, die sie durchzieht.

Der Preis des Buches ist ein unerhört

billiger im Vergleich zur vorzüglichen

und reichen Ausstattung. und reichen Ausstattung.

Heliographie.

Lichtpauspapiere (papier au ferro-prussiate), Pauspapiere (nicht gelb werdend), Zeichnenpapiere, sowie sämmtliche zur Heliographie nöthigen Utensilien liefert in vorzüglicher Qualität und zu billigsten (3955)Preisen

A. Messerli, Heliographisches Atelier, Claridenstrasse 30, Zürich.

Anfertigung von Lichtcopien (Heliographien), blaue Zeichnung auf weissem Grund oder weisse Zeichnung auf blauem Grund Muster und Preiscourant gratis.



Soeben erscheint:

Kleine officielle Eisenbahnkarte der Schweiz.

Masstab 1:500000.

Herausgegeben vom schweiz. Post- und Eisenbahndeparlement.

Preis Fr. 1.50 bei allen Buchhandlungen.

Neben vollständiger politischer und topographischer Darstellung (letztere mit Horizontalcurven) gibt diese neue Karte die schweizerischen und anschliessenden ausländischen Bahnen mit allen Stationen.

Wasserwerk-Verkauf — Luzern. Luzern -

In Folge Beschluss der Corporationsbürgergemeinde von Luzern wird anmit das im Centrum der Stadt gelegene Wasserwerk an dem Reussfluss mit allen Rechten und Gründen zum Verkauf ausgeboten. Die Liegenschaft umfasst:

1. Eine noch im Betrieb befindliche Mahlmühle und Gewürzstampfe

1. Eine noch im Betrieb befindliche Mahlmühle und Gewürzstampfe (gegenwärtiger Bruttoertrag 5200 Fr.);
2. Circa 1200 m² Bauterrain;
3. Vier Industriecanäle und Leerlauf.
Die Betriebscanäle werden unmittelbar durch den Seeabfluss gespeist, welcher durch das von der Stadt neu erstellte Nadelwehr regulirt werden kann. Unterhalt, Oeffnen und Schliessen des Wehres besorgt die Stadtgemeinde, woran die Wasserwerkbesitzer einen mässigen, jährlichen Beitrag leisten. Die äusserst günstige Lage Luzerns am Ausmündungspunkte von fünf Eisenbahnen (worunter die Gotthardbahn), nebst Vermittelung des Verkehrs in jeder Richtung nach der Inner-Schweiz per Wasserstrasse bilden höchst vortheilhafte Factoren für das Gedeihen hier anzulegender industrieller oder gewerblicher Etablissemente.
Reflectirende erhalten nähere Auskunft sowie Einsicht in die resp. Pläne und Acten auf der Kanzlei der hiesigen Corporationsgüterverwaltung. Ebendaselbst, sowie auf der Expedition dieses Blattes liegt das Gutachten der HH. Ingenieure Legler und Ziegler zur Einsicht, welches umfassenden Aufschluss gibt über den Character des Wasserwerkes und die rationelle Ausbeutung desselben.

Luzern, im April 1882.

(1. 500)

ang desselben. Luzern, im April 1882. $Die\ Corporationsgüter-Verwaltung\ von\ Luzern$. (L. 58 Q.)

Brückenbau-Ausschreibung.

Die Herstellung der Eisenconstruction für eine Strassen-brücke über die Birs bei Basel (von 39,4 m Spannweite und $9,6\,m$ Breite) ist auf dem Submissionswege zu vergeben. Pläne und Uebernahmsbedingungen können auf dem Bureau des Cantonsingenieurs dahier bezogen werden. Uebernahmsofferten sind, mit der Aufschrift "Eingabe für die Birsbrücke" versehen, bis spätestens 15. Juni nächsthin, 12 Uhr Mittags, an das Secretariat des unterzeichneten Departements einzureichen.

Auf den gleichen Termin werden auch die Offerten für Uebernahme der Fundations-, Maurer- und Steinhauerarbeiten der Brücken-

Widerlager entgegengenommen. Basel, 15. Mai 1882.

Baudepartement von Baselstadt.

Dachlack und Holzcement billigt bei Dachpappen, w. Schüsselburg in Stendal, vertreten durch das Baumaterialien-Agenturgeschäft von Franz Salzbrenner Konstanz (Baden) und Kreuzlingen (Schweiz). Preislisten, Muster und Notizen über Verwendung zu Diensten. (3946)

Das Marmorindustrie- & Baugeschäft

Max Näff, Architect in Rheineck

empfiehlt sich den Tit. Collegen zur Anfertigung aller vorkommenden Marmorarbeiten, sowie fertig bearbeiteter Steinmetzarbeiten in St. Margrether Sandstein, als Säulen, Capitäle, Balkon-Consolen.

Durch vortheilhafte Sägeeinrichtung bin im Stande, hauptsächlich

Bauarbeiten billigst zu liefern. Kostenvoranschläge gratis.

Max Näff, Architect, Mitglied der Section St. Gallen.

Ingenieur — Königl: Commissions-Rath Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwalte

[3621

Herausgeber von "Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen"

Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung

von

Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

"Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrication" zu Bochum i. Westf. "A. Borsig", Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin. General-Direction der "Vereinigten Königs- und Laurahütte", Berlin. Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein "Friedrich-Wilhelmshütte" zu Müllheim

a. d. Ruhr. Kosten-Anschläge und Prospecte auf Verlangen gratis und franco.

Abonnement bei allen Postämtern und Buchhandlungen, in Zürich bei Orell Füssli & Cowoselbst auch Inserate entgegen genommen werden.

Der practische

Maschinen-Constructeur.

Maschinen-Constructeur.

Zeitschrift für Maschinen- und Mühlenbauer, Ingenieure und Fabrikanten.
Unter Mitwirkung bewährter Ingenieure herausgegeben von
W. H. Uhland.

Auflage 2200. Jährlich 24 reich illustrirte Nummern.
Preis pro Quartal 8 M.

Mit ausführlichen Originalberichten über die Ausstellungen in Halle a/S.,
Frankfurt a/M., Breslau, Stuttgart, Mailand, Paris (electr. Ausstllg.) etc.
INHALT von Nr. 8: Maschinenbau- und Ingenieurwesen: Die Fabrikation der emaillirten Blechgeschirre. (Mit Zeichnungen.) — Ventilsteuerung, Patent Pozdena. Von Adolf Pozdena in Wien. (Mit Zeichnungen.)
— Die Drahtseilbahnen "System Bleichert", ausgeführt von Adolf Bleichert & Co. in Leipzig, Gohlis. (Mit Holzschnitten.) — Von der Gewerbeund Industrie-Ausstellung zu Halle a. S. 1881. (Fortsetzung): Holzbearbeitungsmaschinen der Sächsischen Stickmaschinenfabrik in Kappel-Chemnitz. (Schluss.) (Mit Holzschnitten.) — Zur Wasserversorgung der chert & Co. in Leipzig, Gohlis, (Mit Holzschnitten.) — Von der Gewerberund Industrie-Ausstellung zu Halle a. S. 1881. (Fortsetzung): Holzbearbeitungsmaschinen der Sächsischen Stickmaschinenfabrik in Kappel-Chemnitz. (Schluss.) (Mit Holzschnitten.) — Zur Wasserversorgung der Städte unter Benutzung fliessenden Wassers als Motor. — Württembergische Landes-Gewerbe-Ausstellung in Stuttgart 1881. (Fortsetzung): Dampfdreschmaschine, Locomobile mit verticalem Röhrenkessel, einpferdiger Bügelgöpel und zweipferdige fahrbare Dreschmaschine mit fahrbarem Säulengöpel aus der Landwirthschaftlichen Maschinenfabrik von A. Blessing in Zuffenhausen bei Stuttgart. (Mit Holzschnitten.) Geiger's Universal-Fräs-, Kannelir- und Windeapparat, D. R.-P. No. 15331. (Mit Holzschnitt.) Gros' patentirte Universal-Sohlen-Nähmaschine von H. C. Gros in Cannstadt (Württemberg). (Mit Holzschnitt.) — Fortschritte der Industrie und Technik: Neuerungen an Abklopfapparaten für die Aspirationseinrichtungen von Mahlgängen. (Schluss.) (Mit Zeichnungen.) — Werkstätten-Buchführung einer mit Eisen- und Metallgiesserei verbundenen Maschinenfabrik. (Fortsetzung.) — Patent-Tachograph, System Sombart, Geschwindigkeitsmesser mit Registrirvorrichtung zur Controle der Fahrgeschwindigkeit von Locomotiven. — Patent-Tachometer (Geschwindigkeitsmesser) für Locomotiven, Schiffsmaschinen etc., System Buss, Sombart & Co. in Magdeburg. — Zur Behandlung von Brandwunden. — Welche Zeit erfordert die Montirung einer Locomotive? Bücherverzeichniss. — Fragekasten. — Beantwortungen.

MATÉRIEL ASPHALTE ET BITUME Anc. maison Servy, A. CORNET, Succr. 112 et 114, rue de Tocqueville et Boulev. Pereire, 53 PARIS. (3951)

Cement-Arbeiten.

Jede wünschbare Arbeit in Cement liefert mit Garantie Beton-Röhren und Canalisations - Ar-Gepresste Boden-platten, Guss- und Façaden-Arbeiten. Hottingen, Cementerei, Zürich.